

Corporate News

Ellwangen, 6. August 2019

VARTA AG beschleunigt das hohe Umsatz- und Ergebniswachstum im ersten Halbjahr 2019 – Prognose für 2019 wird erneut angehoben

- Konzernumsatz wächst im ersten Halbjahr sehr dynamisch um 15,8% auf 151,5 Mio. EUR
- Bereinigtes EBITDA steigt weiter deutlich überproportional um 54,6% auf 37,2 Mio. EUR
- Bereinigte EBITDA-Marge verbessert sich sehr deutlich um 6,2 Prozentpunkte auf 24,6%
- Segment „Microbatteries“ mit außerordentlich starkem ersten Halbjahr – Segment „Power & Energy“ mit planmäßiger Entwicklung in den ersten sechs Monaten
- Erneute Erweiterung der Produktionskapazitäten bei den Lithium-Ionen-Batterien aus Kapitalerhöhung finanziert
- VARTA AG kauft das VARTA Consumer Batteries Geschäft von Energizer
- Umsatz- und Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2019 wird erneut erhöht:
 - Umsatz wird zwischen 320 und 330 Mio. EUR erwartet (bisher: 310-315 Mio. EUR);
 - Bereinigtes EBITDA soll zwischen 72 und 76 Mio. EUR liegen (bisher: 64-67Mio. EUR);
- Auszahlungen für Investitionen (CAPEX) durch weiteren Kapazitätsausbau zwischen 75 und 90 Mio. EUR erwartet (bisher: 65-75 Mio. EUR)

Die VARTA AG veröffentlicht heute die Geschäftszahlen für das erste Halbjahr 2019. Der Konzern blickt dabei auf das erfolgreichste erste Halbjahr der jüngeren Firmengeschichte zurück: Es wurden neue Rekordwerte bei Umsatz und Ergebnis erzielt und das hohe Wachstumstempo weiter beschleunigt: Der Konzernumsatz wächst weiter sehr dynamisch um 15,8% auf 151,5 Mio. EUR. Das bereinigte EBITDA steigt erneut überproportional um 54,6% auf 37,2 Mio. EUR. Die bereinigte EBITDA-Marge verbessert sich um 6,2 Prozentpunkte auf 24,6%. Damit verbessert sich die Profitabilität erneut sehr deutlich. Der Konzerngewinn ist um 48,9% auf 19,5 Mio. EUR gestiegen.

Herbert Schein, Vorstandsvorsitzender (CEO) der VARTA AG: „Wir wollen das profitable Wachstum insbesondere bei den Lithium-Ionen-Batterien weiter beschleunigen und investieren massiv in den Ausbau unserer Produktionskapazitäten. Als Innovations- und Marktführer profitieren wir enorm vom starken Marktwachstum und der hohen Nachfrage nach unseren Lithium-Ionen Batterien. Das zeigen auch unsere sehr guten Geschäftszahlen mit zweistelligen Zuwächsen beim Umsatz und Ergebnis.“

Finanzvorstand (CFO) Steffen Munz ergänzt: „Wir haben das hohe Wachstumstempo im ersten Halbjahr nochmals erhöht und die Profitabilität weiter deutlich verbessert. Nachdem das erste Halbjahr sehr gut gelaufen ist und wir derzeit einen enorm hohen und stetig wachsenden Auftragsbestand verzeichnen, erhöhen wir erneut die Umsatz- und Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2019.“

Segment „Microbatteries“ mit außerordentlich starkem ersten Halbjahr – Segment „Power & Energy“ mit planmäßiger Entwicklung in den ersten sechs Monaten

Das Segment „Microbatteries“ hat das beste Halbjahresergebnis der Firmengeschichte erzielt. Der Umsatz ist um 18,9% auf 126,2 Mio. EUR sehr dynamisch gewachsen. Das mit Abstand stärkste Umsatzwachstum wurde erneut bei den wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Zellen für Hightech-Consumerprodukte, insbesondere für kabellose Premium-Kopfhörer, erzielt. Die Kundennachfrage ist ungebrochen hoch in einem Markt, der jährlich über 30 Prozent wächst. Die VARTA AG hat sich als Technologie- und Innovationsführer einzigartige Wettbewerbsvorteile erarbeitet und wächst daher deutlich schneller als der Markt. Bei den Hörgeräte-Batterien wurde die weltweit marktführende Position im strukturell wachsenden Markt für Hörgeräte weiter ausgebaut. Der Konzern profitiert derzeit vom Trend zu wiederaufladbaren Hörgeräten und wächst als Technologieführer schneller als der Markt. Das bereinigte EBITDA ist im Segment Microbatteries in den ersten sechs Monaten um 53,2% auf 35,7 Mio. EUR sehr deutlich gestiegen. Als Folge hat sich die bereinigte EBITDA-Marge um 6,3 Prozentpunkte auf 28,3% vom Umsatz sehr deutlich verbessert.

Das Segment „Power & Energy“ hat sich in den ersten sechs Monaten im Geschäftsjahr 2019 planmäßig entwickelt. Der Umsatz ist im ersten Halbjahr um 3,6% auf 25,0 Mio. EUR gestiegen, wobei der Umsatz im zweiten Quartal um 6,5% im Vorjahresvergleich gewachsen ist. Der Anlauf der neuen Kundenprojekte bei den Batterie Packs wird zu einem deutlichen höheren Umsatz im zweiten Halbjahr im Vergleich zum ersten Halbjahr führen. Es wurde ein positives bereinigtes EBITDA von 1,5 Mio. EUR im ersten Halbjahr 2019 erzielt. Die bereinigte EBITDA-Marge liegt mit 6,1% genau im mittelfristig angestrebten Margen-Korridor von 6 bis 8% im Verhältnis zum Umsatz.

Weiterhin hohe Investitionsausgaben durch den Ausbau der Produktionskapazitäten bei den Lithium-Ionen-Batterien – erneute Kapazitätserweiterung aus Kapitalerhöhung finanziert

Die Auszahlungen für Investitionen (CAPEX) lagen im ersten Halbjahr 2019 bei 20,0 Mio. EUR. Der Schwerpunkt der Investitionstätigkeit liegt weiterhin auf dem massiven Ausbau der Produktionskapazitäten bei den wiederaufladbaren Lithium-Ionen-Zellen für Hightech-Consumerprodukte, insbesondere für kabellose Premium-Kopfhörer.

Der Konzern weitet erneut seine Produktionskapazitäten aus – auf über 80 Millionen Zellen jährlich Anfang 2020 und auf deutlich über 100 Millionen Zellen jährlich bis Ende 2020. Hintergrund ist die ungebrochen sehr hohe Kundennachfrage in einem Markt, der jährlich über 30 Prozent wächst. Die Kapazitätserweiterung erfordert ein zusätzliches Investitionsvolumen von rund 100 Millionen EUR (für zusätzlich 40 Mio. Zellen pro Jahr).

Das Investitionsvolumen wird aus der am 13. Juni 2019 erfolgreich abgeschlossenen Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital finanziert. Es wurden 2,2 Mio. neue Aktien zu EUR 46,70 je Aktie bei internationalen Investoren platziert. Aus der Kapitalerhöhung floss der Gesellschaft ein Bruttoemissionserlös von rund 104 Mio. EUR zu.

VARTA AG kauft das VARTA Consumer Batteries Geschäft von Energizer

Die VARTA AG hat am 29. Mai 2019 einen Vertrag zum Erwerb des in Europa angesiedelten VARTA Consumer Batteries-Geschäfts von der US-amerikanischen Energizer Holdings, Inc. unterzeichnet. VARTA Consumer Batteries ist einer der europaweit führenden Hersteller von Haushaltsgerätebatterien für End-Konsumenten. Der erwartete Netto-Kaufpreis für VARTA Consumer Batteries liegt bei rund 100 Mio. EUR. Der Vollzug der Transaktion bedarf noch der Genehmigung der Europäischen Kommission und steht des Weiteren noch unter dem Vorbehalt der Erfüllung marktüblicher aufschiebender Bedingungen, unter anderem der kartellrechtlichen Freigabe. Der Abschluss der Transaktion wird derzeit nicht vor dem vierten Quartal 2019 erwartet.

Umsatz- und Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2019 wird erneut angehoben – höhere Auszahlungen für Investitionen (CAPEX) durch weiteren Ausbau der Produktionskapazitäten*

Nach der sehr guten Umsatz- und Ergebnisentwicklung im ersten Halbjahr und dem derzeit enorm hohen und stetig wachsenden Auftragsbestand, erhöht die VARTA AG erneut die Umsatz- und Ergebnisprognose für das Geschäftsjahr 2019: Die Umsatz-Prognose wird von bisher 310 bis 315 Mio. EUR auf 320 bis 330 Mio. EUR angehoben. Dies entspricht einem Umsatzwachstum von rund 18 bis 21%. Die Prognose für das bereinigte EBITDA wird von bisher 64 bis 67 Mio. EUR auf 72 bis 76 Mio. EUR erhöht, und soll damit um rund 43 bis 51% im Vorjahresvergleich zulegen.

Aufgrund der ungebrochen sehr hohen Kundennachfrage nach Lithium-Ionen Batterien, insbesondere für kabellose Premium-Kopfhörer, wird die jährliche Produktionskapazität schrittweise weiter ausgebaut auf über 80 Millionen Zellen Anfang 2020 und auf deutlich über 100 Millionen Zellen bis Ende 2020. Im laufenden Geschäftsjahr wird bereits mit der Umsetzung der Investitionsprojekte gestartet. Die Auszahlungen für Investitionen (CAPEX) werden daher im Jahr 2019 in einem Korridor zwischen 75 und 90 Mio. EUR erwartet (bisher: 65 bis 75 Mio. EUR).

* Die Akquisition von VARTA Consumer Batteries ist im Ausblick nicht berücksichtigt.

In Mio. Euro	H1 2019	H1 2018
Umsatz	151,5	130,8*
EBITDA	35,9	23,1*
Bereinigtes EBITDA	37,2	24,1*
Bereinigte EBITDA Marge (%)	24,6%	18,4%*
Konzernergebnis	19,5	13,1*
Investitionen (CAPEX)	20,0	21,9
Free Cash Flow	-4,8	-16,4
Eigenkapitalquote (%)	66,3%	64,6%**
Bilanzsumme	576,3	401,7**
Mitarbeiter (per 30.6.)	2.394	2.244

* Anpassung der Vorjahreszahlen durch Umstellung auf IFRS 15;

** per 31.12.2018

Termine:

29.10.2019 Zwischenmitteilung 3. Quartal 2019

Kontakt:

Bernhard Wolf
Head of Investor Relations
Tel: +49 79 61 921-969
bernhard.wolf@varta-ag.com

Nicole Selle
Corporate Communications
Tel.: +49 79 61 921-221
nicole.selle@varta-ag.com

Über VARTA AG

Die VARTA AG als Muttergesellschaft der Gruppe ist über ihre Tochtergesellschaften VARTA Microbattery GmbH und VARTA Storage GmbH in den Geschäftssegmenten Microbatteries und Power&Energy tätig. Die VARTA Microbattery GmbH ist heute bereits ein Innovationsführer im Bereich Mikrobatterien, einer der Marktführer bei Hörgerätebatterien und strebt die Marktführerschaft auch für Lithium-Ionen Batterien im Bereich Wearables insbesondere bei Hearables an. Die VARTA Storage GmbH fokussiert sich auf intelligente Energielösungen für maßgeschneiderte Batteriespeichersysteme für OEM-Kunden sowie auf das Design, die Systemintegration und die Montage von stationären Lithium-Ionen Energiespeichersystemen. Mit fünf Produktions- und Fertigungsstätten in Europa und Asien sowie Vertriebszentren in Asien, Europa und den USA sind die operativen Tochtergesellschaften der VARTA AG Gruppe derzeit in über 75 Ländern weltweit tätig.